Gefährdungsbeurteilung

Nachweis von Kohlensäure und Kohlenstoffdioxid

aufgerufen: 30.04.2025

Vorgang: Reaktion mit Kalkwasser

LV SV

Beschreibung: Reagenzglasversuch: Man legt gleiche Portionen von Mineralwasser und verd. Phosphorsäure als Blindprobe vor. In zwei weiteren Rggl. versetzt man jeweils eine Portion Kalkwasser mit einigen Tropfen Mineralwasser bzw. verd. Phosphorsäure.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

ortho-Phosphorsäure (ca. 10 %ig) [Achtung] GHS05 GHS07

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

GHS05

GHS07

andere Stoffe:
Kalkwasser, Mineralwasser

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:

Schutzbrille

_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Schule _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Lehrkraft _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ Unterschrift

Autor: Peter Slaby *Quelle: Demuth et al. (Hrsg.), Die Chemie ersetzt den Vorkoster (Berlin 2008, ISBN 978-3-06-011136-7, S. 12)* *erstellt am: 10.01.2016*
geändert am: 10.01.2016